

## Tour 08.03



Albstausee



Schwarzatalsperre



Blick ins Albtal

## Vom Hotzenwald zurück ins Unteribental

91 km / 1771 Höhenmeter / 4:36 Stunden

Schluchsee – Eisenbreche – Schwarzastausee – Häusern – Albstausee – Happingen – Wolpadingen – Ibach – Mutterslehen – Oberlehen – Bernau Hof – Herzogenhorn – Feldberg Passhöhe – Todtnauer H. – St. Wilhelmer H. – Zastler H. – Rinken – Hinterwaldkopfsattel – Falkensteig – Himmelreich - Unteribental

**Die Nähe zur Schweizer Grenze sind die besten Voraussetzungen um bei schönem Herbstwetter von den Hochflächen des Hotzenwaldes bis weit in die Schweiz und zur schneebedeckten Alpenkette zu schauen. Ein harter Anstieg auf einen der schönsten Berge des Schwarzwaldes, sorgen anschließend für einen würdigen Abschluss einer Bikesaison.**

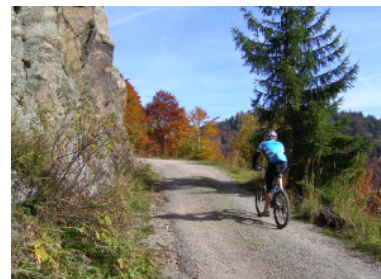
Wir lassen uns von der DB am Schluchsee absetzen. Bald darauf folgen wir dem Wasserlauf der Schwarza durch das schmale Tal bis zur Talsperre, wechseln hinüber zur Talsperre ins Albtal und fahren auch dort Richtung Hochrhein talabwärts. Auf dem Happinger Haldenweg geht es dann hinauf auf die Hochflächen des Hotzenwaldes. Mit etwas Glück hat man von hier einen herrlichen Blick auf die Schweizer Alpenkette. Ab Happingen machen wir uns dann nahezu in direkter Luftlinie auf den Weg nach Hause. Manchmal zeigt sich in der Ferne das Herzogenhorn und weist uns die Richtung. In Bernau Hof stehen wir dann am Fuss des Herzogenhorn. Zum Abschluss unserer Bike-Saison darfs dann ruhig noch mal richtig steil werden, zumal oben einer der schönsten Schwarzwaldgipfel mit prächtiger Aussicht auf uns wartet.



Albtalsperre



Feuerrote Laubwälder um Bernau



11.10.2008/JK Auffahrt Richtung Kunkelbachhütte

## Vom Hotzenwald zurück ins Unteribental

91 km / 1771 Höhenmeter / 4:36 Stunden



Kurz vor dem Herzogshorn Gipfel



Herzogshorn